

Sila beginnt Ausbau seines Werks in Moses Lake zur Produktion von Titan-Silizium 2025

Anlagenmodernisierungen und Investitionen in die Entwicklung lokaler Arbeitskräfte gewährleisten planmäßige Lieferung der nächsten Anodengeneration von Sila für Automobilkunden

ALAMEDA, CA, 29. November 2023 – Sila, ein Unternehmen für Batteriematerialien der nächsten Generation, gab heute bekannt, dass mit dem Ausbau seiner ersten Fertigungsanlage für die Automobilindustrie, Sila Moses Lake im Bundesstaat Washington, begonnen wurde. Dieser bauliche Meilenstein wird 2025 den Beginn der ersten kommerziellen Produktion seiner bahnbrechenden Titan Silicon™ Anode im Werk sicherstellen. Im Rahmen von Partnerschaften mit lokalen technischen Schulen investiert Sila auch in die Arbeitskräfteentwicklung, um eine solide Basis an Fachkräften für die Vergrößerung seiner Fertigung sicherzustellen.

Der Ausbau des Sila-Werks umfasst Fertigungslinien und hochmoderne Qualitätssysteme für die Automobilindustrie. Gleich zu Produktionsbeginn wird das Werk über ausreichende Kapazität verfügen, um mehrere Automobilkunden zu bedienen, einschließlich Mercedes-Benz.

„Zwei Dinge sind entscheidend, damit eine Innovation den schnelleren Umstieg auf Elektrofahrzeuge erheblich vorantreibt. Erstens muss die neue Technologie eine überragende Leistung liefern, indem sie neue Maßstäbe setzt und Elektroautos für einen größeren Personenkreis attraktiver macht – was uns mit der Einführung unserer Titan-Silizium-Anode gelungen ist. Zweitens muss die Technologie massiv ausgebaut werden, um nicht als Nischenprodukt zu enden. Daher freuen wir uns, mit dem Baubeginn in Moses Lake den nächsten Schritt auf unserem unbeirrbareren Weg zur globalen Reichweite zu machen“, so Gene Berdichevsky, Mitbegründer und CEO von Sila.

Die Titan-Silizium-Anode von Sila liefert heute eine um 20 % höhere Energiedichte als die leistungsfähigsten Graphitzellen der Branche. Damit versetzt sie Autohersteller in die Lage, Elektroautos mit unübertroffener Leistung bereitzustellen, welche eine deutlich höhere Reichweite und kürzere Ladedauer bietet. Über seine transformative Auswirkung auf Lithium-Ionen-Batterien und die Automobilindustrie hinaus wird der Ausbau des Sila-Werks auch dazu beitragen, die Führungsrolle der USA im Bereich der heimischen Produktion und der Energiesicherheit zu stärken.

Das Office of Manufacturing and Energy Supply Chains (MESC) des US-Energieministeriums (Department of Energy, DOE) sprach Sila letztes Jahr Mittel von 100 Millionen USD zu, um den Ausbau des Werks in Moses Lake zu beschleunigen. Sila hat den Vertrag mit dem MESC, dessen Investition in Sila hunderte Arbeitsplätze unterstützt und die US-Lieferkette für Batterien stärkt, erfolgreich erfüllt.

Sila wird einen Teil der vom DOE erhaltenen Gelder verwenden, um in die Entwicklung lokaler Arbeitskräfte zu investieren. Partnerschaften mit dem Big Bend Community College (BBCC) und dem Columbia Basin Technical Skills Center (CB Tech) im Bereich der Studienarbeit und eigener Schulungsprogramme sollen die Studierenden auf technische und operative Einstiegspositionen vorbereiten. In den nächsten fünf Jahren rechnet Sila mit der Einstellung von 100–500 Vollzeitbeschäftigten und einer Anlagenkapazität für den Betrieb von einer Million Autos.

Der Ausbau von Sila Moses Lake folgt auf eine Reihe wichtiger Meilensteine, die das Unternehmen entscheidend vorangebracht haben: Sila hat 2021 mit der Einführung von WHOOP 4.0 als erster

Hersteller die nächste Generation von Anodenmaterialien auf den Markt gebracht und war der erste Hersteller von Materialien der nächsten Generation, der mit einem Autohersteller, Mercedes-Benz, einen Liefervertrag unterzeichnete. Anfang des Jahres brachte Sila seine Silizium-Nanokomposit-Anode „Titan Silicon“ auf den Markt, die für die Massenproduktion entwickelt wurde. Diesen Monat schloss Sila auch den Vertrag mit dem Office of Manufacturing and Energy Supply Chains des US-amerikanischen DOE über die Vergabe von 100 Millionen USD für die Verarbeitung von Batteriematerialien und die Batteriefertigung ab.

Weitere Informationen finden Sie unter silanano.com.

Über Sila

Sila wurde 2011 gegründet und hat es sich als Unternehmen für Batteriematerialien der nächsten Generation zur Aufgabe gemacht, die weltweite Energiewende voranzubringen. Sila lieferte 2021 die weltweit erste kommerziell erhältliche Siliziumanode für Lithium-Ionen-Batterien aus. Die Materialien von Sila steigern die Batterieleistung von Unterhaltungselektronikgeräten und werden, beginnend mit der Mercedes-Benz G-Klasse, Elektroautos antreiben. Sila, das eine engagierte Führungsrolle in der Erzeugung sauberer Energie einnimmt, baut seine Technik in der Produktionsanlage in Moses Lake, Washington, aus. Zu den wichtigsten Finanzinvestoren gehören 8VC, Bessemer Venture Partners, Canada Pension Plan Investment Board, Coatue, In-Q-Tel, Matrix Partners, Sutter Hill Ventures sowie Kapital von T. Rowe Price Associates, Inc.

Kontakt

Yalda Rafie

SutherlandGold für Sila

sila@sutherlandgold.com